

Stadt Völklingen
-Oberbürgermeister Klaus Lorig -
Rathausplatz
DE-66333 Völklingen

Völklingen, 11. Juli 2013

Liste dokumentierter Unfallgefahren und optischer Missstände im Innenstadtbereich Völklingen

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Klaus Lorig,

immer wieder beklagen Bürgerinnen und Bürger, Besucher und Touristen den teilweise äußerst unschönen Zustand unserer Innenstadt. Es hat sich sicherlich städtebaulich einiges in den letzten Jahren getan, doch das Planen, Sanieren und Errichten neuer Gebäude und Plätze trugen nach wie vor nur unwesentlich zu einem besseren Gesamteindruck bei.

Geht man regelmäßig mit offenem Auge durch unsere Innenstadt, so fällt auf: Blumenkübel und Bauminseln sind verwittert und mit Unkraut überwuchert; Mülleimer, Haltestellen und Sitzgelegenheiten sind sanierungs- und reinigungsbedürftig; Wilder Müll findet sich fast an jeder Ecke; Regelungen zum Herausstellen und Entsorgen von Müllsäcken, -tonnen und Sperrmüll werden missachtet und tragen zum negativen Gesamteindruck bei.

Mit diesem Schreiben stelle ich Ihnen und der Stadt Völklingen eine Liste mit 48 Missständen zur Verfügung, die im Innenstadtdreieck und Marktbereich augenblicklich auffallen, wenn man denn hinschauen möchte. Darunter auch diverse Unfallgefahren, die schnellstmöglich zu beseitigen sind. Soweit von mir beurteilbar, sind alle Mängel im Verantwortungsbereich der Stadt Völklingen. Man kann nicht einerseits die Einwohnerinnen und Einwohner zum „kehrten vor der eigenen Haustür“ auffordern, dann aber die eigenen Aufgaben vernachlässigen.

Ich fordere hiermit Sie und die Stadt Völklingen auf, die Unfallgefahren umgehend beseitigen zu lassen, Blumenkübel und Bauminseln Instand setzen und pflegen zu lassen, Unkraut entfernen zu lassen, Haltestellen reinigen und die Sitzgelegenheiten sanieren zu lassen.

Da ich den Eindruck habe, dass die betreffenden Fachbereiche der Stadt nicht optimiert oder nicht ausreichend aufgestellt bzw. ausgestattet sind, muss hier entsprechend Abhilfe geschaffen werden. Eine Innenstadt bedarf regelmäßiger Reinigungs-, Instandsetzungs- und Pflegemaßnahmen – und das nicht immer nur dann, wenn Bürgerinnen und Bürger genug vom Anblick haben und ihren Unmut kundtun. Darüber hinaus fordere ich eine öffentliche Kommunikation darüber, wann und wo Müll- und Wertstoffsäcke herauszustellen sind und bei Widerhandlung entsprechende Maßnahmen zu ergreifen.

Ich danke Ihnen vorab vielmals und hoffe schon bald Verbesserungen im Stadtbild wahrnehmen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen,

Lothar Geisinger